

# Die Filmschaffenden

Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände e.V.

www.die-filmschaffenden.de  
info@die-filmschaffenden.de

Die Filmschaffenden • Oberlandstr. 26–35 • D-12099 Berlin

## Fairness siegt. Fair Film Award „Hoffnungsschimmer“ 2015

Berlin, den 06.01.15

Das Netzwerk crew-united.com, bei dem 28.000 Filmkreative, Schauspieler und Produktionsmitarbeiter gelistet sind, richtete die alljährliche Branchenumfrage zur **Fairness in der Film- und Fernsehproduktion** aus. An der Umfrage für das Jahr 2014 haben mehr Filmschaffende teilgenommen als jemals zuvor.

Die bestbeurteilten Produktionen sind für den Fair Film Award, den „**Hoffnungsschimmer**“ nominiert. Der endgültige Gewinner wird durch eine erneute, eingehende Umfrage unter den Teams und Darstellern ermittelt.

Die **Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände** wird dem Gewinner am 7. Februar 2015 – während der Berlinale – die Auszeichnung feierlich überreichen. Traditionell findet diese Veranstaltung im Rahmen des Empfangs der Film- und Fernsehschaffenden in der Landesvertretung Baden-Württembergs statt.

Die Nominierten für den Fair Film Award, den „Hoffnungsschimmer“ sind dieses Jahr:

Nominierte Produktion	Projekt-Titel	Genre
Hellinger / Doll Filmproduktion GmbH	Traumfrauen	Kino, Spielfilm
kineo Filmproduktion Peter Hartwig	Der Fall Bruckner	Fernsehfilm
Lieblingsfilm GmbH	Rico, Oskar und das Herzgebroche	Kino, Spielfilm
filmpool fiction GmbH	Polizeiruf 110 – Sturm im Kopf	Fernsehfilm (Reihe)
Bavaria Fernsehproduktion	Rentnercops – Jeder Tag zählt! (Folge 1 – 8)	Fernsehserie
die film gmbh	Schluss! Aus! Amen!	Fernsehfilm

Dabei sind viele gute Bekannte, „hartnäckig“ faire Produzenten und Produktionsmanager, aus den letzten Jahren, aber auch bisher noch Unbekannte. Sie zeigen, wie auch in finanziell engen Medienproduktionen die besten Ergebnisse in einem guten Arbeitsklima, mit offener Kommunikation, mit tarifgemäßen und gesetzlichen Gagen und Arbeitszeiten erreicht werden.

**„Die Filmschaffenden“ wollen die Einhaltung der gesetzlichen und tariflichen Regelungen zu einer Voraussetzung für öffentlich-rechtliche Aufträge und Förderungen machen.**



Die Filmschaffenden – Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände e.V.

Geschäftsstelle: Oberlandstraße 26 – 35, D-12099 Berlin

Ruf: +49 30 364 283 200, Fax: +49 30 364 283 203 · E-Mail: info@die-filmschaffenden.de · Web: www.die-filmschaffenden.de

Commerzbank Düsseldorf: IBAN: DE74 3004 0000 0511 5605 00

StNr. FA f. Körperschaften: 27/620/61454 · Eingetragen im VR München Nr. 200963

Vorstand: Regine Hergersberg, Reinhold Dienes, Klaus Pahl, Volker Striemer

Hintergrundinformation:

## Bewertungskriterien für Fairness in der Film- und TV-Produktion

### Arbeitszeiten und Arbeitsschutz

Die Arbeits-, Pausen-, -Ruhe und Reisezeiten werden team- und familienfreundlich gestaltet. Das Arbeitszeitgesetz, die Regelungen der Tarifverträge zur Arbeitszeit und die Arbeitsschutzgesetze und -vorschriften werden eingehalten.

### Vertrag, Gagen & Entgelte

Der Vertrag wird rechtzeitig und persönlich verhandelt und die wichtigsten Eckdaten werden umgehend schriftlich (Dealmemo) festgehalten und ausgehändigt. Der endgültige Arbeitsvertrag liegt möglichst noch vor Arbeitsbeginn vor. Es werden mindestens Tarifgagen gezahlt, die tarifvertraglichen Regelungen werden als Mindeststandards eingehalten. Leistungen von Freischaffenden, Dienstleistern und Filmschaffenden, für deren Beruf es keinen Gagentarifvertrag gibt, werden nach branchenüblichen Standards entlohnt. Kreativität wird angemessen honoriert. Urheber- und Leistungsschutzrechte bleiben gewahrt. Gagen und Entgelte werden pünktlich ausgezahlt.

### Kommunikation und Arbeitsklima

Das Arbeitsklima ist geprägt von der gemeinsamen Anstrengung, das bestmögliche Ergebnis zu erreichen. Die Kommunikation zwischen Gewerken und Hierarchien ist ergebnisorientiert, gewaltfrei, offen, motivierend, respektvoll, funktional und strukturiert. Jeder Projektbeteiligte trägt seinen „wichtigen“ Teil zum Ganzen bei und wird dafür anerkannt. Eine angemessene Versorgung mit Essen, Trinken, evtl. Wärmekleidung, Schutzkleidung usw. wird unaufgefordert gewährleistet.

### Professionalität

Das Filmprojekt wird unter Berücksichtigung der finanziellen, organisatorischen und gesetzlichen Möglichkeiten und Grenzen fachmännisch geplant, vorbereitet, gestaltet und durchgeführt. Dazu kommt professionelles Personal zum Einsatz, reguläre Positionen werden nicht durch Praktikanten besetzt.

### Konflikte

Konflikte werden zeitnah, direkt und zielorientiert im Sinne des Projekts gelöst. Entscheidungen, die das gesamte Team betreffen (z.B. unerwarteter Überstundenfall) werden nicht nur mit Teilen des Teams besprochen.

### Gleichbehandlung

Projektpersonal, Dienstleister und weitere Ressourcen werden nach Qualifikation und ökonomischer Notwendigkeit ausgewählt und eingesetzt. Eine Diskriminierung aufgrund Herkunft, Geschlecht, Sexualität oder Religion findet nicht statt.

„Die Filmschaffenden – Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände e.V.“ ist der Dachverband von zwölf Berufsverbänden der in der Film- und Fernsehproduktion Tätigen.